

# Erneut Siegreiche Mädchen am Kilbischiesen

## 26 Mädchen und Knaben kämpften um den Schützenkönig

Nach vier Übungstagen folgte am 17. Juni als Höhepunkt das traditionelle Kilbischiesen der Ennetmooser Bogenschützen. Leiter Martin Odermatt und seine Helfer hatten den jugendlichen Armbrustschützen den korrekten und anspruchsvollen Umgang mit der Waffe Tell 's beigebracht. Für gute Resultate werden Ehrenmeldungen abgegeben, die für wunderschöne Spezialpreise berechtigen.

Am «Chilbisamstag» wurden im Schiesskeller vom «Morgestärn» in drei Stichen um Geld, Ehrenmannen/Ehrendamen und der Ehrengabenstich geschossen. Am Sonntag folgte dann die kirchliche Feier mit Einzug hinter dem Banner sowie dem Gedächtnis in der Pfarrkirche St. Jakob mit Ehrenpredigt und anschliessendem Apéro für die ganze Bevölkerung.

### Grosse Spannung

Vor dem Absenden im Chilezentrum dankte der Bogenschützenleiter den Akteuren für das pünktliche Erscheinen und das tadellose Verhalten. Auch Schützenpräsident Christian Gander freute sich über die guten Resultate und eröffnete das Absenden. Mit Ausgezeichneten 124 Punkten sicherte sich Ramona Gander (08) den Sieg und den Königstitel für das Jahr 2023. Josefina Durrer (09) folgte auf dem Silberplatz mit 118 Punkten. Lena Gander (10) belegte mit 117 den Bronzeplatz. Auf dem vierten Platz und erster Junge folgte Jan Horlacher (08) mit 116 Punkten und der 5 Rang, ebenfalls ein Junge ging an Nils Gasser (08) mit 114 Punkten. Es ist nicht verwunderlich das die ersten drei so gut sind, denn sie machen einen J+S Kurs mit dem Kleinkalibergewehr in Oberdorf und haben dadurch mehr Erfahrungen. Im Geldstich finden wir erneut Ramona Gander mit 47 Zählern an der Spitze. Es folgte Nico Schleiss und Josefina Durrer beide mit 44 Punkten.

### Wertvoller Gabentempel

Für den Ehrenmannen/-Frauen-Stich stellten sich 26 Gönner zur Verfügung. Hier ist es nicht erstaunlich, dass sich die Mädchen und Knaben sehr viel Mühe geben, um ein gutes Resultat zu erzielen, geht es doch meistens um einen zünftigen Batzen Sackgeld.

Lena Gander (10) holte sich als Erste ihren gewünschten "Götti/Gotte" mit 47 Punkten, gefolgt von ihrer Schwester Ramona Gander (08) mit 47 Pkt. und Josefina Durrer mit 46 Zählern. Vom Gabentempel, der einen Wert von über 1'800 Franken aufwies, konnte Ramona Gander (08) mit dem Maximum von 30 Punkten als Siegerin, die erste Gabe aussuchen. Auf den Ehrenplätzen folgten Jan Horlacher (08) auch 30 Pkt. aber mit dem schlechteren Streicher, und Josefina Durrer mit 29 Zählern. Alle 26 Teilnehmer konnten eine Ehrengabe auslesen. Die strahlenden Kinder-Gesichter waren gleichzeitig der «Lohn» für die Organisatoren.

### Jugendschiessen 300Meter

Zum vierten Male und einer Mehrbeteiligung von 4 Schützen gegenüber dem Vorjahr hatte die Schützengesellschaft Ennetmoos die jugendlichen Bogenschützen zu einem 300m-Wettkampf eingeladen. Unter der Aufsicht der Schützenmeister benützten die 17 Mädchen und Jungs das Angebot. Das Programm umfasste 6 Schuss auf die 5er Wertung. Als Sieger ging Nils Gasser (08) mit 26 Punkten hervor, gefolgt von Jonathan Durrer (07) mit ebenfalls 26 Punkten und von Ivo Windlin (09) mit 24 Punkten. Auf die 17 Teilnehmer wurde ein Preisgeld von 400 Franken verteilt. Gestiftet von den Ennetmooser Aktivschützen mit der Hoffnung, dass sie am Schiesssport Freude finden. Die Bogenschützenkilbi 2023 wird allen in guter Erinnerung bleiben und man hofft die jungen Talente im Jahr 2024 wieder anzutreffen.

Mehr Resultate unter [www.sgennetmoos.ch](http://www.sgennetmoos.ch)

Text und Fotos Hans Gander



Von links nach rechts die Schützenköniginnen:  
Josefina Durrer 2 Rang Ramona Gander 1 Rang Lena Gander 3 Rang